



ENDOR AG: Jahreszahlen 2014

Landshut, 22. Juli 2015

Die ENDOR AG veröffentlicht ihre Jahreszahlen für das Geschäftsjahr 2014. Im Berichtsjahr stieg der Umsatz von 3,45 Mio. EUR (2013) um 45% auf 5,01 Mio. EUR. Der Jahresüberschuss nach Steuern 2014 betrug 15 TEUR nach 519 TEUR (2013), der Cashflow gemäß DVFA/SG betrug 352 TEUR nach -84 TEUR (2013). Dementsprechend änderte sich das bilanzielle Eigenkapital der ENDOR AG von 3 TEUR auf 18 TEUR.

Im erstmalig erstellten Konzernabschluss erzielte die ENDOR AG 2014 einen Umsatz von 7.206 TEUR und einen Jahresüberschuss von 47 TEUR. Das bilanzielle Eigenkapital im Konzern beträgt 263 TEUR.

Der Jahresüberschuss nach Steuern 2014 wurde maßgeblich durch einen Vergleich im Rechtsstreit mit ARDISTEL S.L., Zaragoza, Spanien, beeinflusst. Nachdem auch das Urteil in zweiter Instanz gegen ENDOR ausgefallen war, hat die Gesellschaft auf den Gang in die dritte Instanz verzichtet und einen Vergleich mit ARDISTEL abgeschlossen. Als Folge wurde der Jahresabschluss 2014 über die bestehenden Prozessrückstellungen hinaus nochmals mit 260 TEUR belastet.

Der Jahresabschluss 2014 steht unter www.endor.ag zum Download bereit.

Über ENDOR AG – www.endor.ag

Die ENDOR AG entwickelt und vermarktet High-End-Lenkräder und Controller für Spielkonsolen und PCs, Design-Mäuse sowie Fahrschulsimulatoren. Als „Brainfactory“ liegt der Fokus des Unternehmens im Kreativbereich. Produktentwicklung und Prototypenbau führt ENDOR gemeinsam mit spezialisierten Technologiepartnern vorwiegend in Deutschland durch („Germaneering“).

Unter der Marke Fanatec (www.fanatec.de) verkauft das Unternehmen seine Produkte vorwiegend über e-Commerce sowie in Kooperation mit Distributoren. ENDOR, mit Sitz in Landshut, wurde 1997 gegründet und beschäftigt derzeit 22 Mitarbeiter.

Kontakt:

Thomas Jackermeier, Vorstandsvorsitzender
Tel.: +49(0)871-9221 122
ir@endor.ag
Seligenthalerstr. 16a
84034 Landshut